



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport**

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**  
Drs. 18/7941

**Infektionsschutz bei Versammlungen sicherstellen - Verschwörungstheorien entgegentreten!**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung in folgender Fassung:

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag hält es für dringend geboten, aktiv gegen die Verbreitung von Verschwörungsideologien über die Ursachen und Gefahren des SARS-CoV-2-Erregers und der COVID-19-Erkrankung vorzugehen, sowie den Infektionsschutz bei Demonstrationen bestmöglich sicherzustellen.
2. Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag zeitnah einen Bericht über die Corona-Demonstrationen in Bayern zu geben und dabei insbesondere darzulegen, ob und welche rechtsextremistischen Organisationen oder verschwörungstheoretischen Ideologien sich in der Protestbewegung sammeln und warum es der Bayerischen Polizei bei einigen Demonstrationen nicht möglich war, die versammlungsrechtlichen Auflagen zum Infektionsschutz durchzusetzen.

Berichterstatlerin: **Katharina Schulze**  
Mitberichterstatler: **Manfred Ländner**

### **II. Bericht:**

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Dringlichkeitsantrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 22. Sitzung am 27. Mai 2020 beraten und mit folgendem Stimmresultat:  
CSU: Zustimmung  
B90/GRÜ: Zustimmung  
FREIE WÄHLER: Zustimmung  
AfD: Enthaltung  
SPD: Zustimmung  
FDP: Zustimmung  
mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.

**Dr. Martin Runge**  
Vorsitzender